

	<b>Objekt:</b> Siegel Amt Gronau
	<b>Museum:</b> Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de
	<b>Sammlung:</b> Stadt- und Landesgeschichte
	<b>Inventarnummer:</b> 1986-122,1

## Beschreibung

Siegelabdruck aus rot-braunem Siegellack auf einem quadratischen Stück Papier. Auf dem Stempelabdruck steht umlaufend: "Gemeinde-Hebestelle / Des Amtes Gronau i.W.". Mittig befindet sich als Wappentier der bekrönte Adler des Königreichs Preußens mit den Initialen FR auf der Brust, Zepter und Reichsapfel.

[Laut Inventarkarte existiert noch der zugehörige Stempel?]

Nach dem Zusammenbruch des napoleonischen Frankreich gehörten Gronau und Epe von 1815 bis zum Ende des Ersten Weltkrieges 1918 zum Königreich Preußen. Hebestellen lagen meistens an der Gemeindegrenze, wo Abgaben, namentlich Wegegeld, erhoben wurde. Das Amt Gronau bestand aus der Stadt Gronau, dem Dorf Epe und dem flächenmäßig den Hauptanteil des Amtes darstellenden Kirchspiel Epe.

## Grunddaten

Material/Technik: Siegellack, Papier  
Maße: D 4,0 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 18.-19. Jahrhundert  
wer  
wo Gronau (Westf.)

## Schlagworte

- Grenze
- Preußischer Adler

- Siegellack
- Stempel